

Stammdatenmanagement unter SAP

Stammdatenqualität ist die Basis für KI und Integrated Business Planning!

16.-17. Juni 2026 | Frankfurt am Main

Die Themen

- Die Kosten schlechter Stammdaten
- Mit ERP ist noch nicht Schluss – S/4HANA, Big Data...
- Werkzeuge für das Stammdatenmanagement
- Dispositionsparameter, Termin- und Kapazitätsplanung als Stellgrößen
- Digitalisierung, KI und Industrie 4.0
- Die perfekte Organisation der Stammdatenpflege

Wichtig:

- ⇒ Ihr aktuelles Wissen zur Stabilisierung der digitalen Supply Chain
- ⇒ Stammdatenqualität auf dem Weg zum Integrated Business Planning (IBP)
- ⇒ Intelligent Enterprise mit S/4HANA

Konkrete Hilfestellung zu typischen Stammdaten-Herausforderungen in der digital Information Supply Chain!

Ihre Experten für Stammdatenmanagement unter SAP:



Petra Gärtner
HAURATON
GmbH & Co. KG



Prof. Dr. Knut Hildebrand
Professor für Informationsmanagement und Logistik



Mürsel Inan
Riedel
Communications
GmbH

Seminarablauf Tag 1 – 16. Juni 2026

SEMINARLEITER: PROF. DR. KNUT HILDEBRAND

09.00 Begrüßung, Kennenlernen der Teilnehmer

- Vorstellungsrunde, Ihre Erwartungen, Ihre Zielsetzung

10.30 Kaffee- und Teepause

Was unterscheidet Stammdaten von anderen Daten?

- Das Stammdatenmodell: Definitionen, Strukturen
- Verantwortung von Daten und deren Qualität
- Wie gut ist meine Stammdatenwelt heute, wie gut muss sie werden?
- Kosten schlechter Stammdaten

12.30 Gemeinsames Mittagessen

Ohne „saubere“ Stammdaten läuft nichts – Bedeutung der Stammdaten für Ihre Prozesse

- Erfolgsmodell integrierte Informationsverarbeitung, aber !
- Prozesse und Stammdaten im SAP®–ERP-Umfeld
- Verzahnung von Rechnungswesen und Logistik durch Stammdaten
- Mit ERP ist noch nicht Schluss – weiterführende Ansätze (S/4HANA, Optimierung, Big Data...) stellen noch höhere Anforderungen!

Typische Stammdaten-Herausforderungen in der Produktion

- Wahl der richtigen Planungsstrategie
- Dispositionsparameter richtig pflegen
- Termin- und Kapazitätsplanung: viele Stellgrößen, die zu beherrschen sind

15.30 Kaffee- und Teepause

Gastvortrag Frau Petra Gärtner:

Prozesse im Materialstammdatenmanagement

- Kurze Vorstellung der HAURATON GmbH & Co. KG
- Wofür benötige ich gute Materialstammdaten?
- Wie organisiere ich die Pflege der Materialstammdaten?
- Wie stelle ich die Qualität der Materialstammdaten sicher?
- Erste Erfahrungen mit der Umstellung auf S/4

Petra Gärtner
HAURATON GmbH & Co. KG

Werkzeuge für das Stammdatenmanagement

- KI-Einsatz: Validierung und Automatisierung
- Werkzeuge und Konzepte: Doubletten-Prüfung, Adressvalidierung, Monitoring

17.30 Zusammenfassung und Rückmeldung zum 1. Tag, Abstimmung für den 2. Tag

Ende des Kompakt-Seminars ca. 17.30

Seminarablauf Tag 2 – 17. Juni 2026

SEMINARLEITER: PROF. DR. KNUT HILDEBRAND

08.30 Prozesse mit Stammdaten – wie wird's gemacht?

- Anlegen, Ändern, Löschen – global bis lokal
- An- und Auslaufsteuerung
- Beispiel: SAP®-Materialstatus
- Sonderfälle: Zombies, Systemkonsolidierung und Datenmigration

10.30 Kaffee- und Teepause

Typische Stammdaten-Herausforderungen in der Logistik

- Auch für die Fremdbeschaffung: Losgrößen und Terminierungsdaten sind wichtig
- Welche Einkaufsprozesse werden benötigt und welche Stammdaten erfordern sie?
- Ein-, Aus- und Umlagern: Welche Bewegungsarten sind nötig, was steuern sie?

12.30 Gemeinsames Mittagessen

Organisation der Stammdatenpflege

- Zentral/dezentral – was, wann, wo?
- Organisatorische Implementierung: Data Governance
- Key User, Data Stewards und was noch?

15.30 Kaffee- und Teepause

Gastvortrag Herr Mürsel Inan:

Master Data Management im Produktlebenszyklus

- Produktlebenszyklus im Überblick
- Steuerungsmechanismen in SAP (SAP) und Salesforce (CRM)
- Prozessuale Abhängigkeiten zwischen dem Produkt- und Vertriebslebenszyklus
- Lösungsansätze
- Wichtige Erkenntnisse im Projekt

Mürsel Inan
Riedel Communications GmbH

Stammdatenqualität ist kein Zufall!

- Dimensionen der Datenqualität
- Symptome, Ursachen und Folgen schlechter Pflege
- Kosten und Nutzen
- Kennzahlen zur Messung der DQ
- Maßnahmen zur Steigerung der DQ

SAP und S/4HANA

- Die Strategie der SAP
- S/4 HANA und Logistik
- Das Business Partner (BP) Konzept
- SAP Fiori
- Integrated Business Planning (IBP)

17.00 Zusammenfassung, abschließende Dis-kussion

Ende des Kompakt-Seminars ca. 17.30

Zum Seminarinhalt:

In Zeiten der Digitalisierung sind Geschäftsprozesse ohne IT-Unterstützung kaum noch vorstellbar. Damit die Systeme, die die Abwicklung von Geschäftsprozessen unterstützen, arbeiten können, sind teilweise erhebliche Bestände an Stammdaten erforderlich. Diese müssen stets vollständig und korrekt sein, da andernfalls die Geschäftsprozesse schnell ins Stocken geraten. Diese Erkenntnis hat sich mittlerweile in vielen Unternehmen durchgesetzt. Dazu sind u.a. detaillierte Kenntnisse über Aufbau und Inhalt der Stammdaten, die wichtigsten Stammdatenprozesse und die Organisation der Stammdatenpflege zwingend erforderlich. Diese und weitere wichtige Kenntnisse werden in dem vorliegenden Seminar kompakt und praxisnah vermittelt. Gerade in Einkauf, Logistik, Disposition, Produktionsplanung und Produktion sind „saubere“ Stammdaten „ein Muss“.

Harmonisierte Stammdaten verhindern Datenredundanz und Aufwand bei der Datenerfassung. Ihr SAP®-System hält ungezählte Stammdatenfelder bereit, die Sie schlüssig und eindeutig definieren, strukturieren und mit den richtigen Inhalten füllen müssen. Die Folgen von fehlerhaften Stammdaten durchziehen Ihre Geschäftsprozesse bereichsübergreifend und über die Unternehmensgrenzen hinaus. Stellen Sie eine gut organisierte Stammdatenpflege sicher! In diesem Seminar finden Sie wertvolle Strategien, Werkzeuge und Organisationsvorschläge für Ihr harmonisiertes Stammdatenmanagement im Supply Chain Management.

Stammdatenqualität ist kein Zufall!

Informieren Sie sich über ...

- Kosten schlechter Stammdaten
- Werkzeuge für das Stammdatenmanagement
- Master Data Management
- Prozesse mit Stammdaten – wie wird's gemacht?
- Organisation der Stammdatenpflege
- ERP-Einführung bzw. Migration nach S/4HANA
- Klassifizierung
- Änderungs- und Varianten-Management

Verschaffen Sie sich das aktuellste Wissen, um Ihre Stammdaten optimiert und kontinuierlich aktualisiert zu halten.

Spezifische Herausforderung im SCM:

Sie arbeiten mit Professor Hildebrand an konkreten Beispielen aus Disposition, Logistik und Produktion.

Wen sprechen wir an?

Dieses Seminar richtet sich an Leiter und leitende Mitarbeiter der Bereiche Materialwirtschaft, Disposition, Supply Chain Management, Logistik, Einkauf, Produktionsplanung und Produktion. Zudem ist das Seminar interessant für IT-Leiter, IT-Projektverantwortliche und SAP® Key User und Business Experts, Business Analysten, Stammdaten-pfleger/-verantwortliche, Master Data Manager, Datenerzeuger und -empfänger in der Fachabteilung und Unternehmensberater.

Senden Sie Ihre Fragen gerne an schoeppler@awf.de!

Ihre Experten für Stammdatenmanagement unter SAP:



Petra Gärtner ist für die Weiterentwicklung des Materialstammdatenmanagements bei der HAURATON GmbH & Co. KG verantwortlich. Das Ziel ist die Bereitstellung hochwertiger Produktdaten. Ein Fokus ist dabei auf die möglichst effiziente Anlage von Materialstammdaten im SAP (interne User-Experience) gerichtet. Ein weiterer liegt auf der Bereitstellung der Daten für eine gelungene Kundenkommunikation (externe User-Experience). Hierbei steht die ständige Weiterentwicklung der Prozesse im Mittelpunkt. Frau Gärtner ist seit über 25 Jahren im Supply Chain Management / Stammdatenmanagement - Umfeld zu Hause und bringt daher die Leidenschaft für übergreifende Prozesse mit. Sehr wichtig ist ihr dabei der Austausch mit anderen Firmen zum Thema Materialstammdaten.



Prof. Dr. Knut Hildebrand steht für eine ganzheitliche IT-Beratung mit klarem betriebswirtschaftlichem Ansatz. Seinem Studium der Volkswirtschaftslehre und der angewandten Informatik folgte die Promotion zum Dr. rer. pol. in Betriebswirtschaftslehre an der Universität Mannheim. Mehrere Jahre Tätigkeit als Unternehmensberater für Warenwirtschaftssysteme und SAP®-Software. 1996 Ruf auf die Professur für BWL und Wirtschaftsinformatik an der Hochschule für Wirtschaft in Ludwigshafen. Von 2001 bis 2010 lehrte er Betriebliche Informationsverarbeitung im FB Wirtschaft an der Hochschule Darmstadt.

Seit dem Wintersemester 2010 forscht und lehrt er Informationsmanagement und Logistik an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (University of Applied Sciences) im Studiengang Management erneuerbarer Energien. Prof. Hildebrand ist seit über 35 Jahren in der betrieblichen IT tätig, u.a. als zertifizierter Berater für SAP®-Software, Schwerpunkt SD und MM, und Supply Chain Management (SCM). Er implementierte in vielen Projekten erfolgreich SAP® R/3® und ist Autor/Herausgeber von mehr als 30 Büchern zu IT-Themen, Management-Trainer und Berater.



Mürsel Inan ist ein erfahrener Experte für Master Data Management und Data Governance mit langjähriger Praxis in deutschen und internationalen Unternehmensstrukturen (Riedel Communication, Henkel, LANXESS, ALDI Nord, thyssenkrupp). Sein fachlicher Schwerpunkt liegt auf der Harmonisierung und Governance von Stammdaten, insbesondere in SAP-basierten Systemlandschaften. In verschiedenen Rollen hat er maßgeblich zur Verbesserung von Datenqualität, Prozessstandardisierung und Effizienz beigetragen. Dabei verbindet er tiefes technisches Verständnis mit einer klaren Business- und Transformationsperspektive. In diversen Master Data Kongressen teile er als Sprecher praxisnahe Einblicke in erfolgreiche MDM-Strategien und zeigt, wie Stammdaten zum strategischen Enabler der digitalen Transformation werden können.

Tagungsort:

Der genaue Veranstaltungsort wird Ihnen ca. 14 Tage vor der Veranstaltung bekanntgegeben.

Ihre Anmeldung:

Ihre Anmeldung können Sie über unseren Anmeldebogen auf der letzten Seite, per E-Mail an info@awf.de oder unser Anmeldeformular im Web einfach und komfortabel vornehmen:

<https://www.awf.de/awf-seminare/anmeldung-zu-einem-awf-kompaktseminar/>

Nach Eingang Ihrer Anmeldung bestätigen wir Ihnen den Erhalt umgehend per E-Mail. **Bitte warten Sie mit der Buchung von Reisetickets und Hotelübernachtung**, bis wir Sie mit einer Hotелеmpfehlung informiert haben. Im spätesten Falle geschieht das 1 Woche vor dem Veranstaltungstermin. Wir können **keine Haftung für nicht stornierbare Buchungen** übernehmen.

Bei Nichterscheinen müssen wir Ihnen leider die gesamten Teilnehmergebühren in Rechnung stellen. Es ist selbstverständlich möglich, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Im Falle einer Präsenz-Veranstaltung kann die Abmeldung bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos erfolgen. Erfolgt die Abmeldung weniger als 21 Tage vor Beginn der Präsenz-Veranstaltung, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Die Teilnahmegebühr beträgt

Euro 1390,00 zzgl. Mehrwertsteuer.

Teilnehmer aus den AWF Mitgliedsfirmen erhalten 15% Preisnachlass auf die reguläre Seminargebühr.

Bereits der 2. Teilnehmende aus dem gleichen Unternehmen erhält einen Preisnachlass von 10% auf seine Anmeldung (regulärer Preis). Eine Kumulierung von Preisnachlässen ist ausgeschlossen. Im Teilnahmepreis sind enthalten: Tagungsunterlagen und Bewirtung.

Die **AWF-Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung** ist ein Netzwerk für den überbetrieblichen Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie.

Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften**, in denen sich Vertreter aus Unternehmen, Beratung und Forschung zusammenfinden, um gemeinsam über eine begrenzte Zeit hinweg aktuelle innovative Themen zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen und konkrete Problemlösungen zu erarbeiten.

Des Weiteren bietet der AWF Veranstaltungen zur beruflichen **Aus- und Weiterbildung** wie Kompakt-Seminare, Aktiv-Workshops und Erfahrungsforen an zu den folgenden vier Themenschwerpunkten:

- Unternehmensführung und -strategie
- Prozessgestaltung und Organisation
- Produktionsplanung und -steuerung / Produktionslogistik
- Prozesswertsteigerung und -erhaltung

Kompakt-Seminare oder **Intensiv Workshops** bieten Mitarbeitern aus produzierenden Unternehmen ein Forum des Wissenserwerbs, Diskussion und des Erfahrungsaustausches zu aktuellen praxisbezogenen Themenstellungen an.

Unsere **Inhouse-Workshops** vermitteln bewährte Methoden, um spezifische Themenstellungen im Unternehmen im „Learning by doing“ aktiv zu meistern. Hierzu zählen auch Planspiele, die Mitarbeitern helfen, anstehende Veränderungen besser zu verstehen, deren Logik zu erkennen und sie spielerisch in die Umsetzung neuer Strukturen einzubinden.

Sollten Sie Fragen zu Arbeitsgemeinschaften, Aus- und Weiterbildung oder zur Begleitung von Veränderungsprozessen haben, rufen Sie uns an. **Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeit, unsere Seminare in Ihrem Unternehmen durchzuführen.** Unter 02407 / 9565-51 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns im Internet:

www.awf.de

Anmeldung zum **Kompakt-Seminar S 3479:**

Stammdatenmanagement unter SAP

am 16.–17. Juni 2026 in Frankfurt

Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren!

Name _____

Vorname _____

Titel/Funktion _____

Branche _____

Abteilung _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Gültige Rechnungsadresse*:

Firma _____

Straße/Postfach _____

PLZ _____

Ort _____

E-Mail _____

Bestellnummer _____

Unterschrift/Datum _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die [AGB](#) zur Kenntnis genommen und akzeptiert habe.

*) Bitte tragen Sie **alle** von Ihrer Buchhaltung für die Bearbeitung benötigten Daten, vor allem die **korrekte Bezeichnung des Unternehmens** mit allen rechtlichen Zusätzen und ggfs. **Bestellnummer**, ein! Wir erleben es leider zunehmend, dass Rechnungen wegen fehlender oder falscher Angaben von den Unternehmen zurückgewiesen werden und von unserer Buchhaltung neu erstellt werden müssen, was beträchtlichen Aufwand verursacht.

Die Teilnehmer werden hiermit darüber informiert, dass die AWF GmbH eine Teilnehmerliste als Unterlage zur Abrechnung der Veranstaltung benötigt und zum Aufbau eines Netzwerkes an die anderen Teilnehmer weitergibt. Mit der Unterzeichnung auf der Teilnehmerliste willigen Sie in die Verarbeitung der obigen Daten zu dem o.g. Zweck ein. Die Einwilligung ist freiwillig, jedoch ist ohne die Einwilligung eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich, da die Veranstaltung ohne Erhebung dieser Daten nicht abgerechnet werden kann. Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.